

Zeitschrift: Geomatik Schweiz : Geoinformation und Landmanagement =
Géomatique Suisse : géoinformation et gestion du territoire =
Geomatica Svizzera : geoinformazione e gestione del territorio

Herausgeber: geosuisse : Schweizerischer Verband für Geomatik und
Landmanagement

Band: 105 (2007)

Heft: 4

Artikel: Die ersten zehn Jahre der Fachgruppenarbeit

Autor: Tuffli, A.

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-236413>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die ersten zehn Jahre der Fachgruppenarbeit

Am 19. Juni 1970 trafen sich auf Initiative von Andrea Tuffli in Zürich sechs Kollegen zur 1. Sitzung der Kommission der Geometer-Techniker HTL. Dazu gehörten Erwin Angehrn, Hans Baumann, Willi Hauser, Dieter Schneider, Erich Husner und Andrea Tuffli. Zum Zweck der Kommission gehörte die Interessenvertretung bezüglich Ausbildung und Einsatz der HTL-Absolventen sowie die Weiterbildung. Im Vordergrund stand von Anfang an die Zulassung zur Patentprüfung.

Le 19 juin 1970, sur l'initiative d'Andrea Tuffli, six collègues se sont réunis à Zürich pour la première séance de la commission des techniciens géomètres ETS. En faisaient partie Erwin Angehrn, Hans Baumann, Willi Hauser, Dieter Schneider, Erich Husner et Andrea Tuffli. Un des buts de la commission était la représentation des intérêts professionnels quant à la formation et l'emploi des diplômés ETS ainsi que la formation continue. Dès le début la première priorité était l'admission à la patente de géomètre.

Il 19 giugno 1970, su iniziativa di Andrea Tuffli si sono incontrati a Zurigo sei colleghi per la prima riunione della commissione geometri-tecnici HTL. Oltre ad Andrea Tuffli, i colleghi erano: Erwin Angehrn, Hans Baumann, Willi Hauser, Dieter Schneider, Erich Husner. Lo scopo della commissione consisteva nella formazione e nel rappresentare gli interessi a livello di formazione e impiego dei diplomati HTL. In primo piano c'era, sin dall'inizio, l'ammissione all'esame di brevetto.

A. Tuffli

Am 23. Januar 1971 wurde in Zürich durch 51 Kollegen die Vereinigung der Geometer-Techniker HTL (VGT) gegründet. Zum ersten Präsidenten wurde A. Tuffli gewählt. Bereits ein Jahr später (am 20. Januar 1972) wurde in Zürich die STV-Fachgruppe der Geometer-Techniker HTL (FGT) gegründet und die VGT aufgelöst. Im Februar 1972 gab die FGT eine Stellungnahme zum «Reglement über die Erteilung des eidg. Patent für Ingenieur-Geometer» vom 11. November 1971 ab.

Sie beantragte darin, die HTL-Absolventen (Abt. Vermessung) mit bestandener Diplomprüfung direkt zum Praktikum und anschliessend zur praktischen Geometer-Prüfung zuzulassen. Im gleichen Sinne äusserten sich die welschen HTL-Kollegen, welche zu diesem Zeitpunkt bereits als Groupement professionnel des géomètres-techniciens ETS dem STV an-

gehörten. Mit der Einschaltung des Dachverbandes erhielt unser Begehren deutlich mehr Gewicht.

Im Oktober 1972 konnte eine Delegation anlässlich einer Sitzung mit dem Generalsekretär des Eidg. Justiz- und Polizeidepartementes sowie mit Vermessungsdirektor Häberlin unseren Standpunkt vertreten. Am 14. November 1972 wurde durch den STV zusätzlich eine schriftliche Stellungnahme abgegeben. Trotz dieser Intervention wurde das Reglement per 15. Mai 1973 in Kraft gesetzt.

Ein persönlicher Vorstoss von Martin Kopp betreffend Zulassung zur praktischen Geometer-Prüfung vom Mai 1976 brachte die Diskussion wieder ins Rollen. Am 21. Februar 1977 hat die Eidg. Vermessungsdirektion eine Kommission zur Liberalisierung der Zulassungsbedingungen einberufen. Als Vertreter der STV-Fachgruppen konnten E. Logoz und A. Tuffli in dieser Kommission Einsitz nehmen. Die 1. Sitzung fand im November 1977, die 9. und letzte im August 1980 statt. Nach langwierigen Verhandlungen konnte immerhin ein Teilerfolg erzielt werden. Die HTL-Absolventen wurden direkt zur theoretischen und praktischen Geometer-Prüfung zugelassen. Eine Maturität war nicht mehr erforderlich.

Andrea Tuffli (Ehrenmitglied und Gründungspräsident FVG/STV)
Lochertstrasse 15
CH-7000 Chur
andrea.tuffli@bluewin.ch